Q1 2022/2023

QUARTALS-MITTEILUNG

ABOUT YOU

Kennzahlen im Überblick

504,1 MIO. EUR
Umsatzerlöse des Konzerns
(Q1 2021/2022: 422,1 Mio. EUR)

3,0 x
durchschnittliche Bestellhäufigkeit LTM
(Q1 2021/2022: 2,8x)

–5,7 %
bereinigte EBITDA-Marge des Konzerns
(Q1 2021/2022: –2,9 %)

14,0 %
bereinigte EBITDA-Marge des Segments Tech, Media und Enabling (Q1 2021/2022: 13,6 %)

42,6 %
Bruttomarge des Konzerns (in % der Umsatzerlöse)
(Q1 2021/2022: 41,8 %)

+45,2 %
Umsatzwachstum des Segments Tech, Media und Enabling ggü. Vj. (Q1 2021/2022: +135,8 %)

11,8 MIO.
aktive Kund*innen LTM
(Q1 2021/2022: 9,2 Mio.)

Auf einen Blick[1]

+19,4 %

Umsatzwachstum des Konzerns ggü. Vj.
(Q1 2021/2022: +65,5 %)

	Q1 2022/2023	Q1 2021/2022
User Sessions pro Monat (LTM in Mio.)	**143,3**	102,1
Anteil der User Sessions über mobile Endgeräte (LTM in %)	**86,1**	83,6
Aktive Kund*innen (LTM in Mio.)	**11,8**	9,2
Anzahl Bestellungen (LTM in Mio.)	**34,9**	25,9
Durchschnittliche Bestellungen pro aktiven Kund*innen (LTM)	**3,0**	2,8
Durchschnittliche Warenkorbgröße (LTM in EUR inkl. MwSt.)	**56,8**	58,1
Durchschnittlicher GMV pro Kund*in (in EUR inkl. MwSt.)	**167,6**	162,5
Ertragslage Konzern		
Umsatzerlöse (in Mio. EUR)	**504,1**	422,1
Bruttomarge (in % der Umsatzerlöse)	**42,6**	41,8
EBITDA (in Mio. EUR)	**(31,3)**	(18,6)
EBITDA (in % der Umsatzerlöse)	**(6,2)**	(4,4)
Bereinigtes EBITDA (in Mio. EUR)	**(28,8)**	(12,3)
Bereinigtes EBITDA (in % der Umsatzerlöse)	**(5,7)**	(2,9)
Vermögens- und Finanzlage Konzern		
Eigenkapitalquote (in % der Bilanzsumme)	**40,9**	6,4
Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (in Mio. EUR)	**(11,3)**	18,1
Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit (in Mio. EUR)	**(13,1)**	(11,0)
Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit (in Mio. EUR)	**(6,6)**	(1,3)
Free Cash-Flow (in Mio. EUR)	**(24,4)**	7,1
Finanzmittelbestand (in Mio. EUR)	**465,2**	113,7
Nettoumlaufvermögen (Net Working Capital) (in Mio. EUR)	**(19,4)**	(48,1)
CAPEX (Capital Expenditure) (in Mio. EUR)	**(13,1)**	(11,0)
Sonstige Kennzahlen		
Mitarbeiter*innen (zum Bilanzstichtag)	**1.466**	**1.111**
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)	**(0,26)**	(0,17)
Verwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)	**(0,26)**	(0,17)

1 Hinweis: Erläuterungen zu den Leistungskennzahlen finden sich im **Glossar**. Für die Quartalsmitteilung gilt: Bei Prozentangaben und Zahlen können Rundungsdifferenzen auftreten.

Inhaltsverzeichnis

Kennzahlen im Überblick **2**

Auf einen Blick **3**

1. Konzern-Zwischenlagebericht **5**
1.1 Konzernertragslage 5
1.2 Ertragslage Segmente 11
1.3 Finanzlage 14
1.4 Vermögenslage 15
1.5 Prognose 18

2. Verkürzter Konzernzwischenabschluss **19**
2.1 Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung 19
2.2 Konzern-Bilanz 20
2.3 Konzern-Kapitalflussrechnung 21

3. Weitere Informationen **22**
3.1 Glossar 22
3.2 Finanzkalender 24
3.3 Impressum, Kontakt und Haftungsausschluss 24

Konzern-Zwischenlagebericht

1.1 Konzernertragslage

Für das erste Quartal vom 1. März bis 31. Mai 2022 des laufenden Geschäftsjahres berichtet die ABOUT YOU Group (nachfolgend auch „ABOUT YOU“ oder „Konzern“ genannt) ein Umsatzwachstum von 19,4 % im Vergleich zum Vorjahresquartal. Die Anzahl der aktiven Kund*innen wurde innerhalb der letzten zwölf Monate um 27,7 % auf 11,8 Mio. erhöht. Im selben Zeitraum betrug die durchschnittliche Bestellhäufigkeit (AOF) 3,0 (+5,4 % im Vergleich zum Vorjahresquartal) und der durchschnittliche Bestellwert (AOV) belief sich auf 56,8 EUR (−2,2 % im Vergleich zum Vorjahresquartal). Aufgrund der herausfordernden Marktsituation, Einmaleffekten und laufenden Investitionen in die Skalierung der nordischen und südeuropäischen Märkte reduzierte sich die bereinigte EBITDA-Marge von −2,9 % im Q1 2021/2022 auf −5,7 % im Q1 2022/2023.

Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung gemäß APM

in Mio. EUR	**Q1 2022/2023**	**In % vom Umsatz**	Q1 2021/2022	In % vom Umsatz
Umsatzerlöse	**504,1**	**100,0 %**	422,1	100,0 %
Wachstumsrate	**19,4 %**	**–**	65,5 %	–
Umsatzkosten	**289,3**	**57,4 %**	245,8	58,2 %
Bruttoergebnis vom Umsatz	**214,8**	**42,6 %**	176,3	41,8 %
Fulfillmentkosten	**110,2**	**21,9 %**	81,1	19,2 %
Marketingkosten	**104,9**	**20,8 %**	83,7	19,8 %
Verwaltungskosten	**28,5**	**5,7 %**	23,8	5,6 %
Bereinigtes EBITDA	**(28,8)**	**(5,7) %**	(12,3)	(2,9) %

1.1.1 Umsatzentwicklung

Im Q1 2022/2023 betrugen die Umsatzerlöse 504,1 Mio. EUR (Q1 2021/2022: 422,1 Mio. EUR). Dies entspricht einer Steigerung von 19,4 % gegenüber dem Vorjahresquartal.

Die positive Umsatzentwicklung ist vor dem Hintergrund eines herausfordernden Marktes für das ABOUT YOU Commerce-Geschäft zu sehen. Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2022/2023 verursachte der Russland-Ukraine-Konflikt einen Nachfragerückgang insbesondere in den CEE-Ländern. In den DACH-Kernmärkten wurden die Covid-19-Restriktionen bis Ende April aufrechterhalten, was die Kaufgelegenheiten für die ABOUT YOU Kern-Kategorien der Ausgehmode einschränkte. Die steigende Inflation und die zunehmende Verunsicherung der Konsument*innen trugen ebenfalls zu einem schwierigen Nachfrageumfeld bei. Auf der Angebotsseite waren die erwarteten moderaten Auswirkungen von Verzögerungen und Stornierungen zu beobachten.

Trotz dieser herausfordernden Marktbedingungen setzte sich der Trend einer starken Umsatzentwicklung in den vergleichsweise weniger reifen Regionen in Südeuropa und den nordischen Ländern wie bereits im Geschäftsjahr 2021/2022 auch im ersten Quartal des aktuellen Geschäftsjahres weiter fort. Die Umsatzentwicklung wurde zudem durch mehrere Werbekampagnen gefördert. In Italien konnte beispielsweise aufgrund einer großangelegten medialen Kampagne eine weitere Verbesserung der Markenbekanntheit erreicht werden. In den nordischen Regionen führte ABOUT YOU erfolgreich die Big-Bang-Kampagne in Norwegen durch, ein Land, in dem für die nächsten Quartale weitere Investitionen vorgesehen sind.

Die Zahl der aktiven Kund*innen wuchs in den letzten zwölf Monaten von 9,2 Millionen zum 31. Mai 2021 auf 11,8 Millionen zum 31. Mai 2022. Dies entspricht einer Steigerung von 27,7 %. Dieser Anstieg wurde vor allem durch die Gewinnung neuer Kund*innen in weniger reifen Märkten des RoE-Segments gefördert. Positiv wirkte sich außerdem die verringerte Abwanderung von Kund*innen auf die Umsatzentwicklung aus.

Die durchschnittlichen Bestellungen pro aktiven Kund*innen konnten ebenfalls um 5,4 % auf 3,0 LTM (Q1 2021/2022: 2,8) gesteigert werden. Die Bestellhäufigkeit wurde durch den Ausbau des Sortiments, die Verbesserung der Customer Experience und Customer Journey, die Erhöhung der Markenbekanntheit und die Altersstruktureffekte der Kundenkohorten – wonach die Bestellhäufigkeit und das Bestellvolumen der Kohorten mit den Jahren ansteigt – verbessert. Infolgedessen konnten auch die Bestellungen der letzten zwölf Monate im ersten Quartal des aktuellen Geschäftsjahres im Vorjahresvergleich um 34,6 % auf 34,9 Mio. Bestellungen erhöht werden (Q1 2021/2022: 25,9 Mio.). Die durchschnittliche Warenkorbgröße verringerte sich aufgrund einer gestiegenen Retourenquote, die sich derzeit auf ein Vor-Covid-Niveau normalisiert, gegenüber dem 31. Mai 2021 um 2,2 % von 58,1 EUR auf 56,8 EUR. Getrieben durch die höhere Bestellhäufigkeit, konnte das durchschnittliche Bruttowarenvolumen (GMV) pro Kund*in im Q1 2022/2023 von 162,5 EUR auf 167,6 EUR gesteigert werden.

Zusätzlich zu der positiven Dynamik im Commerce-Geschäft konnten auch die B2B-Umsätze weiter signifikant gesteigert werden. Dies wird in der starken Umsatzentwicklung im TME-Segment mit einem Umsatzanstieg von 45,2 % deutlich. Dieser Anstieg ist unter anderem auf die erfolgreiche Markenpositionierung von SCAYLE und den Ausbau des SCAYLE Vertriebs zurückzuführen, der zu vielversprechenden Ergebnissen beim Aufbau des Vertriebstrichters und der Gewinnung neuer Kund*innen führt. Auch der Umsatz mit bestehenden B2B-Kund*innen nimmt weiter zu. Dies ist darauf zurückzuführen, dass das erfolgreiche Upselling von Kund*innen in andere B2B-Produkte die Volatilität der Umsatzerlöse aus Kernprodukten überkompensiert (da einige von ABOUT YOUs SCAYLE Kund*innen ihre Online-Umsätze durch makroökonomische Faktoren beeinträchtigt sehen und mit starken Vergleichszahlen aus dem letzten Jahr konfrontiert sind).

1.1.2 Leistungsindikatoren (APM)

Die wesentlichen Leistungsindikatoren von ABOUT YOU sind die Umsatzerlöse und das bereinigte EBITDA.

Im Sinne einer besseren Steuerbarkeit einzelner Kostenpositionen sowie zur Steigerung der Vergleichbarkeit mit Wettbewerbern arbeitet der Konzern mit zusätzlichen Leistungsindikatoren, die als Alternative Performance Measures (APM) bezeichnet werden. ABOUT YOU arbeitet hier mit den vier Kosten-APMs: Umsatzkosten (in Verbindung mit dem Bruttoergebnis vom Umsatz), Fulfillmentkosten, Marketingkosten und Verwaltungskosten und ihrer jeweiligen Verhältniszahl zu den Umsatzerlösen.

Diese APMs schlüsseln die Kosten des Konzerns entlang der Frage auf, ob und wo diese Kosten für die Umsatzgenerierung angefallen sind. So lassen sich Kosten mit stark variablen Anteilen besser von Kosten mit hohen Fixkostenanteilen unterscheiden. Die Ertragslage von ABOUT YOU lässt sich somit in der starken Wachstumsphase konkreter steuern.

Entwicklung des Bruttoergebnisses vom Umsatz

Die Umsatzkosten betrugen im Q1 2022/2023 289,3 Mio. EUR (Q1 2021/2022: 245,8 Mio. EUR). Im ersten Quartal des aktuellen Geschäftsjahres wurde folglich ein Bruttoergebnis vom Umsatz in Höhe von 214,8 Mio. EUR (Q1 2021/2022: 176,3 Mio. EUR) erzielt. Für das erste Quartal 2022/2023 ist die Marge des Bruttoergebnisses vom Umsatz von 41,8 % im Vorjahreszeitraum auf 42,6 % gestiegen. Diese Entwicklung ist vor allem auf den gestiegenen Anteil der hochmargigen B2B-Umsätze im TME-Segment und der Own Labels im Commerce-Geschäft zurückzuführen. Zusätzlich ergaben sich Skaleneffekte durch Konditionsvereinbarungen mit Lieferanten und operative Optimierungen. Diese positiven Faktoren konnten den durch Inflation, Verbraucherunsicherheit und Auswirkungen auf die Lieferkette verursachten Druck auf das Bruttoergebnis vom Umsatz ausgleichen.

Entwicklung der Fulfillmentkosten

Im ersten Quartal 2022/2023 sind Fulfillmentkosten in Höhe von 110,2 Mio. EUR (Q1 2021/2022: 81,1 Mio. EUR) angefallen. Die Kosten-Umsatzquote der Fulfillmentkosten erhöhte sich gegenüber dem ersten Quartal des Vorjahres von 19,2 % auf 21,9 %.

Der Anstieg ist auf verschiedene Faktoren zurückzuführen. Erstens sieht ABOUT YOU wie erwartet, dass sich die Renditen wieder auf das Vor-Covid-Niveau einpendeln und die Netto-Warenkorbgrößen im Jahresvergleich leicht rückläufig sind. Zweitens sind die Logistikkosten durch die Inflationsdynamik (z. B. höhere Treibstoffkosten, höhere Verpackungskosten und Lohnerhöhungen in den Lagerhäusern) unter Druck geraten, wodurch die Realisierung von Skaleneffekten erschwert wird. Drittens verursacht der Aufbau des europäischen Distributionsnetzwerks Einmalkosten und operative Komplexität. Schließlich führten die Maßnahmen zur Abschwächung der Auswirkungen auf die Lieferkette zu einem vorübergehenden Anstieg der Lager- und Verarbeitungskosten. Der Anstieg der Fulfillment-Kostenquote im ersten Quartal 2022/2023 ist daher eine Mischung aus temporären Effekten, die sich in den nächsten Quartalen verringern dürften, und strukturellen Effekten, die voraussichtlich über einen längeren Zeithorizont anhalten werden.

Entwicklung der Marketingkosten

Die Marketingkosten erhöhten sich im ersten Quartal des Geschäftsjahres um 21,2 Mio. EUR auf 104,9 Mio. EUR (Q1 2021/2022: 83,7 Mio. EUR). Dies entspricht einer Kosten-Umsatzquote von 20,8 % für das erste Quartal 2022/2023 (Q1 2021/2022: 19,8 %). Die höhere Marketingkosten-Umsatzquote resultiert im Wesentlichen aus medial unterstützten Verkaufs-Kampagnen sowie großangelegten Markenbekanntheits-Kampagnen in den nordischen und südeuropäischen Märkten, die im ersten Quartal 2022/2023 durchgeführt wurden.

Die Marketingkostenquote war außerdem in der Region CEE vergleichsweise hoch, wo der Russland-Ukraine-Konflikt einen unerwarteten Nachfragerückgang zur Folge hatte und Stornierungskosten für Medienkampagnen als Reaktion auf das veränderte Nachfrageumfeld anfielen. Großveranstaltungen wie die ABOUT YOU Awards in Mailand oder die Big Bang-Kampagne in Norwegen trugen ebenfalls zu einem erhöhten Marketingkostenniveau im ersten Quartal 2022/2023 bei. Das erhöhte Marketingkosten-Umsatz-Verhältnis ist daher sowohl auf Einmal- als auch auf anhaltende Investitionen in strategische Wachstumsinitiativen zurückzuführen.

Entwicklung der allgemeinen Verwaltungskosten

Die Verwaltungskosten betrugen im ersten Quartal des aktuellen Geschäftsjahres 28,5 Mio. EUR (Q1 2021/2022: 23,8 Mio. EUR). Bei einem allgemein hohen Inflationsniveau konnte die Kosten-Umsatzquote in Höhe von 5,7 % im ersten Quartal 2022/2023 durch Skaleneffekte und laufende Kostendisziplin im Konzern auf einem konstanten Niveau gehalten werden (Q1 2021/2022: 5,6 %). Eine effektive operative Hebelwirkung auf die Verwaltungskosten konnte jedoch in Q1 2022/2023 nicht realisiert werden. Dies ist auf einen vergleichsweise geringen Umsatzzuwachs für die Gruppe zurückzuführen, der überwiegend auf die unerwarteten Ereignisse in der Ukraine zurückzuführen ist.

Entwicklung und Überleitung des bereinigten EBITDA

Das bereinigte EBITDA ist keine anerkannte Finanzkennzahl nach IFRS. Die Hauptentscheidungsträger der ABOUT YOU Group sind der Ansicht, dass die Bereinigung des EBITDA einen Vergleich der Leistungen auf einer konsistenten Basis ohne Sondereffekte ermöglicht. Das bereinigte EBITDA ist definiert als das EBITDA exklusive der Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente, Restrukturierungskosten und nicht operative Einmaleffekte. Die Marge des bereinigten EBITDA berechnet sich als Verhältniszahl des bereinigten EBITDA an den Umsatzerlösen.

Im ersten Quartal des aktuellen Geschäftsjahres konnte ein bereinigtes EBITDA in Höhe von −28,8 Mio. EUR (Q1 2021/2022: −12,3 Mio. EUR) erzielt werden. Dies entspricht einer bereinigten EBITDA-Marge von −5,7 % (Q1 2021/2022: −2,9 %).

Die Entwicklung des bereinigten EBITDA im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2022/2023 ist zum einen geprägt durch das hohe Umsatzwachstum und die verbesserte Kosten-Umsatzrelation der Umsatzkosten. Zum anderen steht dieser Entwicklung eine gestiegene Fulfillment- und Marketingkosten-Umsatzquote gegenüber. Der Anstieg der Marketingkosten-Umsatzquote kann als anlassbezogen angesehen werden, da dieser in erster Linie das Ergebnis von medial gestützten Kampagnenschemata ist und langfristig höhere Marketingeffizienzen zu erwarten sind. Bei der Entwicklung des bereinigten EBITDA müssen sowohl vorübergehende Einmaleffekte als auch das aktuelle Inflationsumfeld in Betracht gezogen werden.

Im ersten Quartal 2022/2023 umfasst das EBITDA Bereinigungen in Höhe von 2,5 Mio. EUR (Q1 2021/2022: 6,3 Mio. EUR). Diese 2,5 Mio. EUR betreffen Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente.

Bereinigungen

in Mio. EUR	**Q1 2022/2023**	Q1 2021/2022
Bereinigtes EBITDA	**(28,8)**	(12,3)
Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente	**2,5**	1,6
Einmaleffekte	**0,0**	4,7
EBITDA	**(31,3)**	(18,6)

Überleitung Gewinn- und Verlustrechnung nach dem Gesamtkostenverfahren zu den APM

			Q1 2022/2023			
in Mio. EUR	GKV/APM	Umsatzkosten	Fulfillmentkosten	Marketingkosten	Verw.-kosten	Bereinigtes EBITDA
Umsatzerlöse	**504,1**	**289,3**	**110,2**	**104,9**	**28,5**	**(28,8)**
Materialaufwand	286,6	286,6	–	–	–	–
Personalaufwand	21,9	3,0	2,0	9,0	7,9	–
Sonstige betriebliche Aufwendungen	232,9	1,3	108,8	97,3	25,6	–
Sonstige betriebliche Erträge	(0,7)	–	(0,3)	0,0	(0,4)	–
Andere aktivierte Eigenleistungen	(7,8)	(1,6)	(0,2)	(1,4)	(4,6)	–
Bereinigtes EBITDA	**(28,8)**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**

			Q1 2021/2022			
in Mio. EUR	GKV/APM	Umsatzkosten	Fulfillmentkosten	Marketingkosten	Verw.-kosten	Bereinigtes EBITDA
Umsatzerlöse	**422,1**	**245,8**	**81,1**	**83,7**	**23,8**	**(12,3)**
Materialaufwand	244,3	244,3	–	–	–	–
Personalaufwand	15,4	1,6	1,6	5,8	6,3	–
Sonstige betriebliche Aufwendungen	179,2	0,6	80,5	79,6	18,6	–
Sonstige betriebliche Erträge	(0,7)	–	(0,5)	0,0	(0,2)	–
Andere aktivierte Eigenleistungen	(3,8)	(0,7)	(0,5)	(1,7)	(1,0)	–
Bereinigtes EBITDA	**(12,3)**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**

1.2 Ertragslage Segmente

Die Umsatzerlöse der Segmente sowie die Überleitung sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

in Mio. EUR	**Q1 2022/2023**	Q1 2021/2022
ABOUT YOU DACH	**239,0**	218,2
Wachstumsrate	**9,6 %**	27,2 %
ABOUT YOU RoE	**229,5**	186,1
Wachstumsrate	**23,3 %**	119,1 %
TME	**50,0**	34,5
Wachstumsrate	**45,2 %**	135,8 %
Überleitung	**(14,5)**	(16,7)
Umsatzerlöse	**504,1**	422,1
Wachstumsrate	**19,4 %**	65,5 %

Das bereinigte EBITDA der Segmente sowie die Überleitung und Bereinigungen sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

in Mio. EUR	**Q1 2022/2023**	Q1 2021/2022
ABOUT YOU DACH	**9,9**	17,3
Marge	**4,1 %**	7,9 %
ABOUT YOU RoE	**(46,0)**	(33,3)
Marge	**(20,1) %**	(17,9) %
TME	**7,0**	4,7
Marge	**14,0 %**	13,6 %
Überleitung	**0,4**	(1,0)
Bereinigtes EBITDA	**(28,8)**	(12,3)
Marge	**(5,7) %**	(2,9) %
Bereinigungen	**2,5**	6,3
EBITDA	**(31,3)**	(18,6)
Marge	**(6,2) %**	(4,4) %

Grundsätzlich werden die Segmentdaten auf Grundlage der im Konzernabschluss angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden ermittelt. Die Umsatzerlöse der ABOUT YOU Online-Shops werden in den Segmentdaten jedoch nicht bei Leistungserfüllung, sondern nach Zeitpunkt der Bestellung abgegrenzt. Dies ist in der internen Berichterstattung und Steuerung von ABOUT YOU DACH und RoE von Bedeutung, um die Wirksamkeit der verschiedenen Marketing- und Sortimentsmaßnahmen auf das Kundenbestellverhalten in den Shops eindeutig zu erfassen. Ebenso werden die Retouren auf den zugehörigen Bestellzeitpunkt zurückgerechnet. Dies ist für die interne Steuerung ebenfalls von Bedeutung, um die Wirksamkeit von Maßnahmen auf einer Netto-Ebene (nach Retouren) zeitgenau zu erfassen.

Die Überleitung vom bereinigten EBITDA und den IFRS-Konzernerlösen erklärt sich zum einen durch die Darstellung der Endkundentransaktionen zum Zeitpunkt der Bestellung, die je nach Stichtag positiv oder negativ sein können, und zum anderen aus der Eliminierung der konzerninternen Transaktionen.

ABOUT YOU DACH

Das Segment ABOUT YOU DACH wies im ersten Quartal 2022/2023 ein Umsatzwachstum von 9,6 % auf 239,0 Mio. EUR aus. Die Umsatzentwicklung in der DACH-Region war in der ersten Hälfte des Quartals relativ moderat, da die anhaltenden Covid-19-Beschränkungen die Möglichkeiten zum Kauf von Ausgehmode einschränkten. In der zweiten Hälfte des Quartals führten die gelockerten Covid-19-Beschränkungen zu einem verbesserten Einkaufsverhalten.

Das Segment erzielte im Q1 2022/2023 ein bereinigtes EBITDA in Höhe von 9,9 Mio. EUR (Q1 2021/2022: 17,3 Mio. EUR), was einer bereinigten EBITDA-Marge von 4,1 % (Q1 2021/2022: 7,9 %) entspricht. Die bereinigte EBITDA-Marge ist im Vorjahresvergleich rückläufig, aber trotz eines schwierigen gesamtwirtschaftlichen Umfeldes weiterhin deutlich positiv. Der Rückgang resultiert teilweise aus einer höheren Fulfillmentkosten-Umsatzquote, die im Wesentlichen durch eine gestiegene Retourenquote und Kostensteigerungen geprägt ist. Die Kostensteigerungen sind hauptsächlich auf das aktuell hohe Inflationsniveau zurückzuführen.

ABOUT YOU RoE (Rest of Europe)

Im ersten Quartal des aktuellen Geschäftsjahres beliefen sich die Umsatzerlöse auf 229,5 Mio. EUR (Q1 2021/2022: 186,1 Mio. EUR). Das Umsatzwachstum im ersten Quartal 2022/2023 betrug 23,3 % gegenüber dem ersten Quartal des Vorjahres. Das RoE-Wachstum wurde durch den Russland-Ukraine-Konflikt negativ beeinflusst, der in der ersten Hälfte des ersten Quartals 2022/2023 zu einem deutlichen Nachfragerückgang führte. Das Handelsumfeld in CEE hat sich seither normalisiert, aber die jüngste Steigerung des Umsatzwachstums konnte die entgangenen Umsätze von März und April nicht überkompensieren. Gegenläufig konnte in den nordischen und südeuropäischen Märkten während des gesamten ersten Quartals eine positive Umsatzentwicklung beobachtet werden, welche durch groß angelegte Medien- und Markenkampagnen unterstützt wurde.

Die Kampagnen hatten erwartungsgemäß einen negativen Effekt auf das bereinigte EBITDA, weshalb sich die Marge im Q1 2022/2023 gegenüber dem Vorjahresvergleichszeitraum verschlechterte. Vorgezogene Zahlungen und Einmalkosten in CEE, die in Zusammenhang mit dem Russland-Ukraine-Konflikt stehen, trugen zu vergleichsweise hohen Verlusten im RoE-Segment im ersten Quartal des aktuellen Geschäftsjahres bei. Insgesamt ergab sich für Q1 2022/2023 ein bereinigtes EBITDA von −46,0 Mio. EUR (Q1 2021/2022: −33,3 Mio. EUR), was einer bereinigten EBITDA-Marge von −20,1 % entspricht (Q1 2021/2022: −17,9 %).

TME (Tech, Media, Enabling)

Auf das erste Quartal des Geschäftsjahres 2022/2023 entfallen Umsatzerlöse in Höhe von 50,0 Mio. EUR (Q1 2021/2022: 34,5 Mio. EUR). Das Umsatzwachstum dieses Segments betrug 45,2 % gegenüber dem ersten Quartal des Vorjahres. Dieser Anstieg ist unter anderem auf die erfolgreiche Markenpositionierung von SCAYLE und den Ausbau des SCAYLE Vertriebs zurückzuführen, der zu vielversprechenden Ergebnissen beim Aufbau des Vertriebstrichters und der Gewinnung neuer Kund*innen führt. Auch der Umsatz mit bestehenden B2B-Kund*innen nimmt weiter zu. Dies ist darauf zurückzuführen, dass das erfolgreiche Upselling von Kund*innen in andere B2B-Produkte die Volatilität der Umsatzerlöse aus Kernprodukten überkompensiert (da einige von ABOUT YOUs SCAYLE Kund*innen ihre Online-Umsätze durch makroökonomische Faktoren beeinträchtigt sehen und mit starken Vergleichszahlen aus dem letzten Jahr konfrontiert sind).

Das bereinigte EBITDA im ersten Quartal 2022/2023 belief sich auf 7,0 Mio. EUR (Q1 2021/2022: 4,7 Mio. EUR). Somit konnte die bereinigte EBITDA-Marge auf 14,0 % im ersten Quartal des aktuellen Geschäftsjahres verbessert werden (Q1 2021/2022: 13,6 %). Der Margenanstieg ist das Ergebnis des anhaltenden Wachstums der B2B-Umsätze, die mit einer überwiegend fixen Kostenbasis skaliert werden.

1.3 Finanzlage

Die Liquiditätssituation und die finanzielle Entwicklung des Konzerns werden anhand der nachfolgenden verkürzten Kapitalflussrechnung aufgezeigt:

Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung

vom 1. März 2022 bis zum 31. Mai 2022

in Mio. EUR	**Q1 2022/2023**	Q1 2021/2022
Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**(11,3)**	18,1
Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit	**(13,1)**	(11,0)
Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	**(6,6)**	(1,3)
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	**496,2**	107,9
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	**(31,0)**	5,8
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	**465,2**	113,7

ABOUT YOU erzielte im ersten Quartal des Geschäftsjahres einen Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit von −11,3 Mio. EUR (Q1 2021/2022: 18,1 Mio. EUR). Diese Entwicklung resultiert im Wesentlichen aus dem negativen EBITDA in Höhe von −31,3 Mio. EUR (Q1 2021/2022: −18,6 Mio. EUR). Darüber hinaus liegt ein überproportionaler Anstieg der Vorräte gegenüber dem Vergleichszeitraum vor. Dieser Anstieg resultiert insbesondere aus vorgezogenen Warenlieferungen Anfang des Geschäftsjahres 2022/2023, die als Vorsichtsmaßnahme gegen erwartete Engpässe aufgrund von Unterbrechungen der globalen Lieferkette erforderlich waren. Diese Effekte konnten nicht vollumfänglich von den übrigen Bestandteilen des Nettoumlaufvermögens kompensiert werden.

Der Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit wird im Wesentlichen durch das CAPEX bestimmt und betrug im ersten Quartal des Geschäftsjahres −13,1 Mio. EUR (Q1 2021/2022: −11,0 Mio. EUR). Die Steigerung der Investitionen betrifft in erster Linie den Erwerb von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen in Höhe von 8,4 Mio. Euro (Q1 2021/2022: 4,4 Mio. Euro), überwiegend getrieben durch aktivierte Eigenleistungen im Bereich Software und Infrastruktur. Die Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen betrugen im Q1 2022/2023 8,4 Mio. EUR (Q1 2021/2022: 4,4 Mio. EUR), vor allem durch aktivierte Eigenleistungen im Bereich von Infrastruktur- und Softwarelösungen. Die Auszahlungen für Ausleihungen und die dazugehörigen Zinserträge beliefen sich im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2022/2023 auf 4,7 Mio. EUR (Q1 2021/2022: 6,0 Mio. EUR). Der Anstieg stammt im Wesentlichen aus Betriebsmittelkrediten für Beteiligungen an Influencer*innen-Brands und Inkubatoren. Der Free Cash-Flow betrug im Q1 2022/2023 folglich −24,4 Mio. EUR (Q1 2021/2022: 7,1 Mio. EUR).

Der Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit betrug im Q1 2022/2023 −6,6 Mio. EUR (Q1 2021/2022: −1,3 Mio. EUR) und beinhaltet in Übereinstimmung mit IFRS 16 6,0 Mio. EUR für die Leasingzahlungen exklusive Zinsen (Q1 2022/2023: 1,3 Mio. EUR) sowie Zinszahlungen im Zusammenhang mit Leasingverbindlichkeiten in Höhe von 0,4 Mio. EUR (Q1 2021/2022: 0,1 Mio. EUR).

Zum 31. Mai 2022 verfügte ABOUT YOU über Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente in Höhe von 465,2 Mio. EUR (31. Mai 2021: 113,7 Mio. EUR). ABOUT YOU war jederzeit im laufenden Geschäftsjahr in der Lage, seine Zahlungsverpflichtungen zu erfüllen.

1.4 Vermögenslage

1.4.1 Verkürzte Konzern-Bilanz

Die Vermögenslage des Konzerns wird in folgender verkürzter Bilanz dargestellt:

Verkürzte Konzern-Bilanz
zum 31. Mai 2022

Aktiva		
in Mio. EUR	**31.05.2022**	28.02.2022
Langfristige Vermögenswerte	**232,5**	130,8
Kurzfristige Vermögenswerte	**1.093,4**	1.053,5
Bilanzsumme	**1.325,9**	1.184,3

Passiva		
in Mio. EUR	**31.05.2022**	28.02.2022
Eigenkapital	**541,7**	583,5
Langfristige Schulden	**136,7**	53,0
Kurzfristige Schulden	**647,5**	547,8
Bilanzsumme	**1.325,9**	1.184,3

Die langfristigen Vermögenswerte setzen sich vor allem aus immateriellen Vermögenswerten, Nutzungsrechten nach IFRS 16, Sachanlagen sowie sonstigen finanziellen Vermögenswerten zusammen. Der Anstieg der langfristigen Vermögenswerte um 101,7 Mio. EUR im Vergleich zum 28. Februar 2022 ist hauptsächlich auf die Aktivierung der Nutzungsrechte aus dem erneuerten Vertrag für das Distributionszentrum in Altenkunstadt zurückzuführen. Der neue Vertrag gewährt ABOUT YOU das exklusive Nutzungsrecht im Rahmen eines neuen langfristigen Vertragsmodells. Die Nutzungsrechte sind im Wesentlichen aufgrund dieses Sachverhalts um 92,4 Mio. EUR im Vergleich zum 28. Februar 2022 gestiegen. Die immateriellen Vermögenswerte sind im gleichen Zeitraum um 4,0 Mio. EUR gestiegen, was überwiegend auf Investitionen in selbst entwickelte Software zurückzuführen ist. Zusätzlich ist in den sonstigen langfristigen finanziellen Vermögenswerten ein Anstieg zu verzeichnen, der in erster Linie aus Betriebsmittelkrediten für Beteiligungen an Influencer*innen-Brands stammt und zu einem Anstieg um 5,0 Mio. EUR führte.

Die kurzfristigen Vermögenswerte beinhalten im Wesentlichen Vorräte aus Handelswaren, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und gegen nahestehende Personen und Unternehmen sowie sonstige Forderungen, sonstige Vermögenswerte sowie Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente. Die Zunahme im Vergleich zum 28. Februar 2022 erklärt sich im Wesentlichen aus dem Anstieg der Vorräte um 66,5 Mio. EUR. Die Entwicklung der Vorräte resultiert aus vorgezogenen Warenlieferungen. Diese wurden als Vorsichtsmaßnahme gegen erwartete Engpässe wegen Unterbrechungen globaler Lieferketten durchgeführt. Die Vorräte blieben im ersten Quartal auf einem hohen Niveau, was zum Teil auf die in CEE bedingt durch makroökonomische Faktoren niedriger als erwartet ausgefallenen Umsätze, aber auch auf Lageroptimierungsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Einführung eines europäischen Netzwerks von Distributionszentren zurückzuführen ist.

Das Eigenkapital reduzierte sich zum 31. Mai 2022 im Vergleich zum 28. Februar 2022 um 41,8 Mio. EUR. Die Reduzierung des Eigenkapitals stammt im Wesentlichen aus dem Periodenergebnis.

Die langfristigen Schulden beinhalten zum 31. Mai 2022 im Wesentlichen die Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen in Höhe von 131,3 Mio., welche gegenüber dem Vorjahr um 83,4 Mio. EUR gestiegen sind. Im Zuge der Aktivierung der Nutzungsrechte aus dem erneuerten Vertrag für das Distributionszentrum in Altenkunstadt ist eine gegenläufige Erhöhung der Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen zu passivieren.

Die kurzfristigen Schulden setzen sich im Wesentlichen aus den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und gegenüber nahestehenden Personen und Unternehmen sowie sonstigen Verbindlichkeiten zusammen. Der Anstieg der kurzfristigen Schulden im Vergleich zum 28. Februar 2022 stammt vor allem aus einem Anstieg der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um 101,6 Mio. EUR aufgrund des gestiegenen Geschäftsvolumens und zur Optimierung der Lieferkettenfinanzierung. Die sonstigen nicht finanziellen Verbindlichkeiten beinhalten im Wesentlichen Umsatzsteuerverbindlichkeiten und haben sich aufgrund von Stichtagseffekten reduziert.

1.4.2 Nettoumlaufvermögen

Die Berechnung des Nettoumlaufvermögens ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Nettoumlaufvermögen (Net Working Capital)

	in Mio. EUR	**31.05.2022**	28.02.2022	31.05.2021
(+)	**Kurzfristige Vermögenswerte exkl. Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente**	**628,2**	557,3	348,2
	Vorräte	**454,8**	388,4	192,1
	Forderungen aus Lieferung und Leistung sowie sonstigen Forderungen	**84,7**	75,9	81,2
	Sonstige finanzielle Vermögenswerte	**0,0**	0,0	0,0
	Sonstige nicht finanzielle Vermögenswerte	**88,6**	93,0	74,9
(–)	**Kurzfristige Schulden**	**647,5**	547,8	396,2
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	**449,3**	347,7	266,8
	Leasingverbindlichkeiten	**22,7**	12,1	4,2
	Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	**120,5**	108,0	72,9
	Sonstige nicht finanzielle Verbindlichkeiten	**54,7**	79,6	48,2
	Sonstige Rückstellungen	**0,4**	0,4	4,2
=	**Nettoumlaufvermögen**	**(19,4)**	9,5	(48,1)

Das Nettoumlaufvermögen (Net Working Capital) betrug −19,4 Mio. EUR zum 31. Mai 2022 (28. Februar 2022: 9,5 Mio. EUR; 31. Mai 2021: −48,1 Mio. EUR). Die Entwicklung des Nettoumlaufvermögens im Vergleich zum Vorjahr (28. Februar 2022) in Höhe von −28,9 Mio. EUR ist getrieben vom größeren Aufbau der kurzfristigen Schulden in Q1 2022/2023 auf 647,5 Mio. EUR (28. Februar 2022: 547,8 Mio. EUR) gegenüber dem Anstieg der kurzfristigen Vermögenswerte exklusive der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 31. Mai 2022 auf 628,2 Mio. EUR (28. Februar 2022: 557,3 Mio. EUR).

Die Vorräte blieben im ersten Quartal auf einem hohen Niveau, was zum Teil auf die in CEE bedingt durch makroökonomische Faktoren niedriger als erwartet ausgefallenen Umsätze, aber auch auf Lageroptimierungsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Einführung eines europäischen Netzwerks von Distributionszentren zurückzuführen ist. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und gegen nahestehende Personen und Unternehmen sowie sonstige Forderungen sind insbesondere durch höhere Forderungen aus dem B2B-Geschäft angestiegen. Dies steht im Einklang mit der Umsatzentwicklung im B2B-Bereich. Es gab keine wesentlichen Veränderungen der sonstigen finanziellen Vermögenswerte.

Der Anstieg der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen im Vergleich zum 28. Februar 2022 stammt vor allem aus dem gestiegenen Geschäftsvolumen und der Einbindung von Vertragspartnern zur Optimierung der Lieferkettenfinanzierung. Der Anstieg der Leasingverbindlichkeiten resultiert aus dem erneuerten Vertrag des Distributionszentrums in Altenkunstadt. Infolge von Maßnahmen zur Optimierung des Nettoumlaufvermögens konnten die sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten reduziert werden. Der Rückgang der sonstigen nicht finanziellen Vermögenswerte resultiert im Wesentlichen aus der Reduzierung stichtagsbedingter Vorsteuer-Forderungen. Die sonstigen Rückstellungen blieben auf einem konstanten Niveau im Vergleich zum Vorquartal.

1.5 Prognose

Vor dem Hintergrund der soliden Ergebnisse für Q1 2022/2023 bekräftigt der Konzern seine Prognose und erwartet weiterhin einen Konzernumsatz von 2.165 bis 2.338 Mio. EUR (+25,0 bis 35,0 % Wachstum im Jahresvergleich) im Geschäftsjahr 2022/2023. Das bereinigte EBITDA[1] soll unverändert bei −70 bis −50 Mio. EUR liegen, was einer Marge von −3,2 bis −2,1 % entspricht.

Für das am 28. Februar 2023 endende Geschäftsjahr prognostiziert ABOUT YOU weiterhin ein CAPEX[1] von insgesamt 60 bis 80 Mio. EUR. Es wird angenommen, dass das Nettoumlaufvermögen in diesem Geschäftsjahr neutral bleibt.

Hamburg, 7. Juli 2022

Der Vorstand

TAREK MÜLLER HANNES WIESE SEBASTIAN BETZ

1 Exkl. potenzieller M&A-Aktivitäten

Verkürzter Konzernzwischenabschluss

2.1 Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

vom 1. März 2022 bis zum 31. Mai 2022

in Mio. EUR	**Q1 2022/2023**	Q1 2021/2022
Umsatzerlöse	**504,1**	422,1
Materialaufwand	**(286,6)**	(244,3)
Personalaufwand	**(24,4)**	(17,0)
Sonstige betriebliche Aufwendungen	**(232,9)**	(184,0)
Sonstige betriebliche Erträge	**0,7**	0,7
Andere aktivierte Eigenleistungen	**7,8**	3,8
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	**(31,3)**	(18,6)
Abschreibungen	**(11,6)**	(3,8)
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	**(43,0)**	(22,4)
Zinsergebnis	**(0,3)**	(2,0)
Sonstiges Finanzergebnis	**(0,8)**	0,9
Ergebnis vor Steuern (EBT)	**(44,1)**	(23,5)
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	**(0,3)**	(0,0)
Periodenergebnis	**(44,4)**	(23,5)
Ergebnis je Aktie (EPS) – unverwässert [in EUR]	**(0,26)**	(0,17)
Ergebnis je Aktie (EPS) – verwässert [in EUR]	**(0,26)**	(0,17)

2.2 Konzern-Bilanz

zum 31. Mai 2022

Aktiva		
in Mio. EUR	**31.05.2022**	28.02.2022
Langfristige Vermögenswerte	**232,5**	130,8
Immaterielle Vermögenswerte	**51,3**	47,3
Nutzungsrechte	**150,1**	57,6
Sachanlagen	**6,1**	5,8
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	**25,1**	20,1
Kurzfristige Vermögenswerte	**1.093,4**	1.053,5
Vorräte	**454,8**	388,4
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Forderungen	**84,7**	75,9
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	**0,0**	0,0
Sonstige nicht finanzielle Vermögenswerte	**88,6**	93,0
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	**465,2**	496,2
Bilanzsumme	**1.325,9**	1.184,3

Passiva		
in Mio. EUR	**31.05.2022**	28.02.2022
Eigenkapital	**541,7**	583,5
Gezeichnetes Kapital	**186,2**	186,2
Kapitalrücklage	**936,1**	933,6
Bilanzverlust	**(580,6)**	(536,2)
Langfristige Schulden	**136,7**	53,0
Leasingverbindlichkeiten	**131,3**	47,9
Latente Steuerschulden	**5,4**	5,2
Kurzfristige Schulden	**647,5**	547,8
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	**449,3**	347,7
Leasingverbindlichkeiten	**22,7**	12,1
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	**120,5**	108,0
Sonstige nicht finanzielle Verbindlichkeiten	**54,7**	79,6
Sonstige Rückstellungen	**0,4**	0,4
Bilanzsumme	**1.325,9**	1.184,3

2.3 Konzern-Kapitalflussrechnung

vom 1. März 2022 bis zum 31. Mai 2022

	in Mio. EUR	**Q1 2022/2023**	Q1 2021/2022
	Periodenergebnis	**(44,4)**	(23,5)
+	Abschreibungen	**11,6**	3,8
+	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	**0,3**	0,0
+	Zinsergebnis	**0,3**	2,0
–	Gezahlte Steuern	**(0,0)**	(0,0)
–/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte	**(66,5)**	7,6
–/+	Zunahme/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstigen Forderungen	**(8,8)**	(24,5)
+/–	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	**101,6**	57,1
+/–	Zunahme/Abnahme der sonstigen Aktiva/Passiva	**(8,0)**	(6,2)
+	Nicht zahlungswirksame Aufwendungen	**2,5**	1,9
=	**Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**(11,3)**	18,1
–	Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	**(8,4)**	(4,4)
–	Auszahlungen für den Erwerb von Unternehmensanteilen	**0,0**	(0,5)
+/–	Auszahlungen/Tilgungen für Ausleihungen und Zinserträge	**(4,7)**	(6,0)
=	**Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit**	**(13,1)**	(11,0)
=	**Free Cash-Flow**	**(24,4)**	7,1
+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	**0,0**	0,0
+/–	Zahlungen aus Leasingverträgen	**(6,0)**	(1,3)
+/–	Gezahlte Zinsen	**(0,6)**	(0,1)
=	**Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit**	**(6,6)**	(1,3)
+	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	**496,2**	107,9
+/–	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	**(31,0)**	5,8
=	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**465,2**	113,7

Weitere Informationen

3.1 Glossar

1P
Im Rahmen des hybriden Geschäftsmodells: eigene Produkte inkl. Partner-Produkte, Eigenmarken und COOPs

3P
Teil des hybriden Geschäftsmodells: Fremdbestand von Drittanbietern, der im Rahmen von ABOUT YOUs Direktversand- und FbAY-Modell verwendet wird

ABOUT YOU COMMERCE
Handelsgeschäfte im ABOUT YOU Online-Shop mit Endkund*innen über die Website und App, Zusammensetzung aus den Segmenten ABOUT YOU DACH und ABOUT YOU RoE

ABOUT YOU DACH
ABOUT YOU DACH; berichtspflichtiges Segment der Heimatregion von ABOUT YOU in Deutschland, Österreich und der Schweiz

ABOUT YOU ROE
ABOUT YOU Rest of Europe; berichtspflichtiges Segment der Märkte von ABOUT YOU außerhalb von DACH in Europa, umfasst 23 Länder

AKTIVE KUND*INNEN
Kund*innen, die innerhalb der letzten zwölf Monate mindestens einen Kauf über ABOUT YOUs Apps und Websites getätigt haben

APM
Alternative performance measures; alternative Leistungsindikatoren ohne Anerkennung laut IFRS

BEREINIGTES EBITDA
EBITDA bereinigt um (i) Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente, (ii) Restrukturierungskosten und (iii) Einmaleffekte

CAGR
Compound annual growth rate; durchschnittliche jährliche Wachstumsrate für jedes Jahr des relevanten Zeitraums

CAPEX
Capital expenditures; Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte, in das Sachanlagevermögen, Auszahlungen für den Erwerb von Unternehmensanteilen, Auszahlungen und Tilgungen für Ausleihungen sowie Zinserträge

CEE
Mittel- und Osteuropa

COOPs
Exklusive Marken und (limitierte) exklusive Kollektionen in enger Zusammenarbeit mit Influencer*innen, Prominenten und Marken

D2C
Direct-to-consumer; Vertrieb erfolgt direkt an die Endkund*innen und nicht über andere Einzel- oder Großhändler

DC
Distribution centre; Vertriebszentrum

DURCHSCHNITTLICHE BESTELLHÄUFIGKEIT
Summe aller Bestellungen geteilt durch die Anzahl aktiver Kund*innen

DURCHSCHNITTLICHER BESTELLWERT
Wert aller an Kund*innen im Handelsgeschäft verkauften Waren inkl. Mehrwertsteuer nach Stornierungen und Rücksendungen geteilt durch die Anzahl der Bestellungen innerhalb der letzten zwölf Monate

EBIT
Ergebnis vor Zinsen und Steuern

EBITDA
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen

EBITDA-MARGE
Verhältnis von EBITDA zu den Umsatzerlösen

ENABLING
360°-Services für Markenpartner, die E-Commerce-Operations und Marketing-Services-Dienstleistungen umfassen, Teil des Segments TME

EPS
Earnings per share; Ergebnis je Aktie

FbAY
Fulfillment by ABOUT YOU

FREE CASH-FLOW
Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit zuzüglich Cash-Flow aus Investitionstätigkeit (außer Investitionen in Termingelder und Zahlungsmittel, die einer Verfügungsbeschränkung unterliegen)

GENERATION Y & Z
Generation Y bezieht sich auf die Geburtsjahrgänge zwischen 1984 und 1996 und Generation Z bezieht sich auf die Geburtsjahrgänge ab 1997

GMV
Gross merchandise volume; Bruttowarenvolumen, Wert aller an Kund*innen durch ABOUT YOU verkauften Waren inkl. Mehrwertsteuer nach Stornierungen und Rücksendungen

LTM
Last twelve months; letzte zwölf Monate

MEDIA
Brand and Advertising Solutions von ABOUT YOU, die verschiedene Online- und Offline-Werbeformate für Partner umfassen, Teil des Segments TME

MINIMUM VIABLE PRODUCT
Minimal funktionsfähige erste Version eines neuen Produkts zur Markteinführung (nur mit Kernfunktionen ausgestattet, um mit minimalem Aufwand Kund*innen zu gewinnen und dann mehr über ihre Bedürfnisse herauszufinden)

MITARBEITER*INNEN (ZUM BILANZSTICHTAG)
Festangestellte Mitarbeiter*innen auf Vollzeitkräfte umgerechnet (zum Bilanzstichtag)

MOBILE SESSIONS
Sessions (in %), die über ein mobiles Endgerät, z. B. ein Smartphone, erfolgen (innerhalb der letzten zwölf Monate, geteilt durch die Gesamtzahl der Sessions in dem betreffenden Zeitraum)

NETTOUMLAUFVERMÖGEN (NET WORKING CAPITAL)
Vorräte zuzüglich Forderungen (inkl. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige kurzfristige Vermögenswerte) abzüglich der kurzfristigen Verbindlichkeiten (inkl. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, sonstige Verbindlichkeiten und Rückstellungen durch Retouren)

QoQ
Quarter-over-quarter; dieses Quartal im Vergleich zum letzten Quartal

SaaS
Software-as-a-service

SEU
Southern Europe; Südeuropa, d. h. Spanien, Frankreich, Italien, Griechenland und Portugal

SUMME ALLER BESTELLUNGEN
Anzahl der Bestellungen innerhalb der letzten zwölf Monate

TECH
E-Commerce-Technologielösungen von ABOUT YOU, die Dritten angeboten werden, Teil des Segments TME

THG-EMISSIONEN
Treibhausgas-Emissionen

TME
Tech, Media und Enabling; B2B-Segment von ABOUT YOU mit Tech, Media und Enabling als Umsatzströme

USER SESSIONS
Alle Sessions in allen Ländern, exkl. Sessions ohne Interaktion

USP
Unique selling proposition; Alleinstellungsmerkmal, eine Funktion oder ein wahrnehmbarer besonderer Vorteil eines Produkts oder einer Dienstleistung, durch das sich das Produkt bzw. die Dienstleistung von konkurrierenden Marken auf dem Markt abhebt

VJ
Vorjahr

YoY
Year-on-year; aktuelles Berichtsquartal im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresquartal

3.2 Finanzkalender

23. August 2022	Hauptversammlung 2022
11. Oktober 2022	H1 2022/2023 Halbjahresfinanzbericht
10. Januar 2023	Q3 2022/2023 Quartalsmitteilung
11. Mai 2023	GJ 2022/2023 Geschäftsbericht

3.3 Impressum, Kontakt und Haftungsausschluss

Impressum

ABOUT YOU Holding SE
Domstraße 10
20095 Hamburg
Deutschland
Tel.: +49 40 638 569 – 0
E-Mail: info@aboutyou.de
https://corporate.aboutyou.de/de/

Kontakt

INVESTOR RELATIONS
Frank Böhme
Head of Investor Relations & Communications
Tel.: +49 40 638 569 – 359
E-Mail: ir@aboutyou.com

DESIGN UND SATZ
IR-ONE AG & Co., Hamburg
www.ir-one.de

Haftungsausschluss

Diese Veröffentlichung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren dar.

Bestimmte Aussagen können „zukunftsgerichtete Aussagen“ darstellen, die eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten beinhalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind im Allgemeinen an der Verwendung der Worte „können“, „werden“, „sollten“, „planen“, „erwarten“, „antizipieren“, „schätzen“, „glauben“, „beabsichtigen“, „projizieren“, „Ziel“ oder „anvisieren“ oder der Verneinung dieser Worte oder anderer Variationen dieser Worte oder vergleichbarer Terminologie erkennbar. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf Annahmen, Prognosen, Schätzungen, Projektionen, Meinungen oder Plänen, die von Natur aus mit erheblichen Risiken sowie Ungewissheiten und Eventualitäten behaftet sind, die sich ändern können. Die ABOUT YOU Holding SE übernimmt keine Gewähr dafür, dass die in die Zukunft gerichteten Aussagen erreicht werden oder sich als richtig erweisen. Die tatsächliche zukünftige Geschäfts-, Finanz- und Ertragslage sowie die Aussichten können wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen Prognosen abweichen. Weder die ABOUT YOU Holding SE noch die mit ihr verbundenen Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung zur Aktualisierung der in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen oder anderen Informationen, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, und erwarten auch nicht, diese öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Bei Abweichungen hat die deutsche Fassung der Quartalsmitteilung Vorrang gegenüber der englischen Übersetzung.

ABOUT YOU

ABOUT YOU HOLDING SE
DOMSTRASSE 10
20095 HAMBURG, GERMANY